

Schwimmfest im Waldbad Neustadt

Auch in diesem Jahr fand das Schwimmfest der Evangelischen Grundschule Nordhausen wieder in der letzten Schulwoche im Waldbad Neustadt statt. „Wir haben uns im Vorfeld mehrere Bäder im Umkreis angesehen und die Möglichkeiten abgewogen“, erklärt Ulrike Bauersfeld, stellvertretende Schulleiterin. „Am Ende hat uns die Kombination aus vielen Schattenplätzen, großem Spielbereich und familiärer Atmosphäre davon überzeugt, wieder ins Waldbad nach Neustadt zu gehen“, so Bauersfeld. „Ein herzliches Dankeschön sagen wir an den Bademeister Roland Gerlach“, der das Waldbad bereits zwei Stunden vor der regulären Zeit öffnete.

Bei 21 Grad Wassertemperatur und viel Sonnenschein verbrachten die Schülerinnen und Schüler den vergangenen Donnerstag im Waldbad. Ganz viel Spaß bereitete den Schülerinnen und Schülern der große schwarze Schwimmring im tiefen Wasserbecken, der Platz für mehrere Kinder bot und zum Dreh- und Angelpunkt vieler Wasserspiele wurde. Sehr beliebt waren auch die Wasserrutsche im Nichtschwimmer-Bereich sowie die Sprungtürme im tiefen Wasser, von denen die Kinder so manches Kunststück zeigten.

Schutz vor der Sonne fanden die Kinder unter den hohen Bäumen und weil das Waldbad sehr groß ist, gab es auch Bereiche zum Ausruhen, an denen nicht so viel Trubel war. Wer wollte, konnte sich kostenfrei Bücher aus der Bad-eigenen Bibliothek ausleihen und unter den großen Eichen liegen und lesen. Wer aktiv sein wollte, der schwamm, sprang, rutschte oder plantschte im Wasser oder konnte sich auf dem großen Spielplatz so richtig austoben. Besonders mochten die Kinder die schnelle Drehschaukel mit Reifen, sowie die Nestschaukel und den Kletterbereich. Manche Kinder spielten Fußball auf dem Bad-eigenen Fußball-



stellvertretende Schulleiterin Ulrike Bauersfeld mit Bademeister Roland Gerlach und Kindern der Evangelischen Grundschule Nordhausen im Waldbad Neustadt

platz mit den großen Fußballtoren und Kinder der Klassen 3 und 4 spielten Volleyball. Einige Kinder der Klassen 1 und 2 nutzten das zweite Volleyballfeld als riesigen Sandkasten und hatten ganz besonders viel Spaß.

Auch das Kleinkind-Becken mit dem neuen Sonnensegel wurde ausgiebig bespielt – besonders von den jüngeren Schülerinnen und Schülern. Der kürzlich sanierte Boden rund um das Becken sorgte dabei auch für die notwendige Sicherheit, sodass sich alle rundum wohl fühlten.

Als sehr praktisch empfanden die Pädagogen der Evangelischen Grundschule die erhöhten Liegeflächen aus Holz direkt am Beckenrand. Das ermöglichte eine

gemeinschaftliche Sitzgelegenheit, wenn die Pädagogen auf die Kinder im Schwimmbecken aufpassten. Beliebt waren auch die Strandkörbe des Waldbades, von denen man einen guten Blick auf die Geschehnisse im Wasser hatte und gleichzeitig ein wenig Urlaubsatmosphäre aufkam.

Die Verpflegung übernahm der Kiosk des Waldbades „Waldbadeck“. Die Schülerinnen und Schüler konnten bereits im Vorfeld ihre Essenswünsche abgeben und die Bestellungen wurden zuverlässig und ganz herzlich erfüllt. Nicht zuletzt würdigte die Evangelische Grundschule Nordhausen ausdrücklich das Engagement des Fördervereins des Waldbades Neustadt, der Fami-

lien aus der Region mit vergünstigten Kindersaisonkarten unterstützt – „ein echter Beitrag zur Teilhabe, der vielen Kindern den Zugang zu einem Freibad erleichtert“, sagt Bauersfeld.

Am späten Nachmittag zog dann ein heftiges Gewitter auf, glücklicherweise am Ende des Schwimmfestes, so dass alle trocken zurückkehren konnten. Insgesamt waren Kinder und Erwachsene begeistert von dem schönen Tag in Neustadt im Waldbad und hinterlassen hat das Schwimmfest vor allem eines: Das Gefühl, am richtigen Ort zur richtigen Zeit gewesen zu sein.

*Text und Foto:
Dr. Uta Sophie Halbritter*

Öffnungszeiten, Sprechzeiten und Ansprechpartner

Gemeinde Harztor



Bürgermeister
Stephan Klante
Ilgerstraße 23
99768 Harztor
Tel. (036331) 37 30
info@harztor.de

KONTAKT

zum Bürgermeister
nur nach vorheriger
Terminvereinbarung
unter o. g. Telefonnummer.

Termine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Harztor können auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Gemeinde Harztor
Ilfeld, Ilgerstraße 23
99768 Harztor
ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag
09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch
09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag
09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Telefonische oder E-Mail-Terminvereinbarungen haben sich bewährt und ersparen Wartezeiten! Fragen Sie nach und vereinbaren Sie einen Termin!

Herrmannsacker

Karsten Schröpfer
Tel. 0174/30 40 077
OT Herrmannsacker
Hauptstraße 4
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister
Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr
Es ist natürlich auch möglich, einen Termin zu vereinbaren.

Ilfeld



Imre Dittberner
Tel. (036331) 37370
OT Ilfeld
Ilgerstraße 23
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister:
Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr
in der Gemeinde Harztor,
Ilgerstraße 23
OT Ilfeld

Neustadt/Harz



Mario Kühn
Tel.-Nr. (036331) 46277
OT Neustadt/Harz
Stolberger Straße 3
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister
Dienstag
17:00 – 18:00 Uhr
Es ist natürlich auch möglich, einen Termin zu vereinbaren.

Heimatsstube Sophienhof



ÖFFNUNGSZEITEN

Die Heimatsstube in Sophienhof hat ab Mai jeden Sonntag von 14 - 15 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Der Besuch ist ansonsten auch nach vorheriger Absprache über die Telefonnummer 0160 96 71 71 03 möglich.

Niedersachswerfen



Thomas Apel
Tel. (036331) 42040
OT Niedersachswerfen
Kirchplatz 2
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister:
Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
im Verwaltungsgebäude
Kirchplatz 2,
OT Niedersachswerfen

Harzungen

Karsten Baudrexl
Tel.-Nr. (036331) 42155
oder (036331) 42131

Ich stehe Ihnen gern unter den oben genannten Telefonnummern zur Verfügung. Es ist natürlich auch möglich, einen Termin zu vereinbaren.

Museum Ilfeld

Altes Rathaus
Ilgerstraße 51



ÖFFNUNGSZEITEN

Wir öffnen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr oder nach vorheriger Absprache unter Tel. 036331/46627 oder Handy 0171/1712273

online:
www.
harztor.de



Gratulation an alle Geburtstagskinder und Jubilare

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortschaften der Gemeinde Harztor in den Monaten **September, Oktober und November 2025** Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern – gratuliere wir recht herzlich. Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Frohsinn und Zuversicht.

Bleiben Sie gesund!

Stephan Klante, Bürgermeister sowie die Ortschaftsbürgermeisterinnen und Ortschaftsbürgermeister

IMPRESSUM

Harztor-Informationen der Gemeinde Harztor

Herausgeber: Gemeinde Harztor, Der Bürgermeister, Ilgerstraße 23, 99768 Harztor

Redaktion: Gemeinde Harztor, Sekretariat, Fr. Regina Baudrexl, Telefon: 03 63 31/3 73-11, E-Mail: amtsblatt@harztor.de; Telefax: 03 63 31/3 73-12

verbreitete Auflage: 3.660 Stück
Anzeigenberatung: Holger Gonska, Tel.: 0 36 31/ 97 31 72, Fax: 0 36 31/97 31 77

Satz/Druck: Werbeagentur g-art, Holger Gonska, Kranichstr. 8, 99734 Nordhausen, Tel.: 0 36 31/ 97 31 72, Fax: 0 36 31/97 31 77, E-Mail: zappa1959@aol.com, www.g-art-zyrus.de
Verteilung: Eventservice Susi Platte, Kasseler Landstraße 1A, 99734 Nordhausen

Bezugsmöglichkeiten u. -bedingungen:

Die Harztor-Informationen erscheinen vierteljährlich und werden kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde Harztor verteilt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Harztor-Informationen im Sekretariat der Gemeinde Harztor, Ilgerstr. 23, 99768 Harztor, kostenlos – im Falle des Postversandes gegen Erstattung der Portokosten – zu beziehen. **Haushalte, die ihren Briefkasten mit dem Hinweis „Keine Werbung einlegen!“ versehen haben, erhalten keine Harztor-Informationen.**

Leserbriefe: Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Ansagen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Sämtliche Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt und dürfen an anderer Stelle nicht veröffentlicht werden. Es gilt die Preisliste Nr. 2 vom 07.03.2022.

ALLGEMEINER TEIL

Weibliche Verstärkung im Bäderdreieck Südharz: Shayenne Kara beginnt ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe

Seit dem 1. August gibt es frischen Wind im Team des Bäderdreiecks Südharz: Mit Shayenne Kara hat eine junge Frau aus der Ortschaft Osterode (Landgemeinde Harztor) ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe begonnen. Die 22-Jährige ist die zweite Auszubildende, die alle drei Freibäder der Gemeinde durchläuft - ein wichtiger Schritt, um auch langfristig den Fachkräftenachwuchs in diesem Bereich zu sichern. Shayenne wird ihre praktische Ausbildung im Waldbad Ilfeld, im Freibad Niedersachswerfen sowie schwerpunktmäßig im Waldbad Neustadt absolvieren. Dort begleitet sie Schwimmmeister Roland Gerlach, der als erfahrener Ausbilder bereits mehrere Nachwuchskräfte erfolgreich durch die Ausbildung geführt hat. Die theoretische Ausbildung erfolgt im Blockunterricht an der Berufsschule in Chemnitz - eine von wenigen Einrichtungen, die diesen spezialisierten Bildungsangboten.

Im Fokus stehen dabei nicht nur Technik, Wasseraufbereitung und Sicherheit, sondern auch Bereiche wie Schwimmunterricht und Saunabetrieb. Gerade für die Wintermonate wird derzeit noch ab-



Shayenne Kara

gestimmt, wie die Ausbildung auch außerhalb der Freibadsaison sinnvoll und praxisnah weitergeführt werden kann.

Als Frau in einem eher männerdominierten Berufsumfeld wird sich Shayenne mit ihrer offenen, selbstbewussten Art behaupten - daran besteht kein Zweifel. Bürgermeister Stephan Klante gratulierte persönlich zum



Steven Klante (Mitarbeiter), Roland Gerlach (Schwimmmeister und Ausbilder), Shayenne Kara, Stephan Klante (Bürgermeister); v.l.n.r.

Ausbildungsbeginn und betonte die Bedeutung gut ausgebildeter Fachkräfte für die Zukunft unserer Bäder: „Ich freue mich sehr über die Verstärkung im Team und wünsche Shayenne viel Erfolg, Ausdauer und Freude in ihrer Ausbildung.“

Zum Schluss noch ein Blick aufs Wetter: Nach zwei eher durchwachsenen Wochen kün-

digt sich nun wieder Badewetter an. Bis zum 15. September dürfen wir noch mit zahlreichen warmen Tagen rechnen - ein Grund mehr, die verbleibende Saison in Ilfeld, Niedersachswerfen oder Neustadt zu genießen. Alle drei Freibäder des Bäderdreiecks Südharz freuen sich auf Ihren Besuch!

Text und Fotos: Dirk Daniel
(presseharztor.de)

Harztor-Bauhof lädt wieder zum Apfelpflücken

Der Bauhof der Gemeinde Harztor lädt im September wieder zum gemeinsamen Apfel- und Birnenpflücken ein: Das Obst wird in der Mosterei in Harzungen dann zu Saft für die Kindertagesstätten sowie Schulen in der Gemeinde Harztor verarbeitet!

Gemeinsam gesammelt wird am

Freitag, d. 26.09.2025

ab 13:00 Uhr und am

Samstag, d. 27.09.2025

ab 09:00 Uhr

in allen Ortschaften der Gemeinde Harztor. An den Schulen werden ab dem Mittwoch, d. 24.09.2025 Obststiegen bereitgestellt, in die die Eltern die Äpfel und Birnen einlegen können.

„Eingeladen sind Familien mit Kindern, Oma's und opa's sowie alle die mithelfen möchten!“

Der Bauhof stellt alles Wichtige zum Obstpflücken zur Verfü-



gung. Er stellt Fahrzeuge zum Transport des Obstes in die Mosterei nach Harzungen bereit. Es gibt Treffpunkte, von denen aus zu den Sammelstellen gefahren wird. Hierzu wird es in den Kindertagesstätten genauere Informationen geben.

Wer Apfel oder Birnen im eigenen Garten hat und eine Kiste oder auch mehrere spenden möchte, kann sie entweder an den beiden Tagen zu den Treffpunkten bringen oder vom Bauhof abholen lassen. Die Abholung durch den Bauhof muss telefonisch unter der

Telefonnummer 036331/42337 angemeldet werden. Das Pressen und Abfüllen des Saftes in der Mosterei Harzungen soll wieder mit Spenden finanziert werden, so dass wir uns auch über jede noch so kleine finanzielle Spende von Ihnen freuen. Bitte denken Sie daran, es ist für unsere Kinder in den Kindertagesstätten der Gemeinde Harztor.

Treffpunkte zum Obst sammeln am Freitag, d. 26.09.2025 ab 13:00 Uhr und Samstag, d. 27.09.2025 ab 09:00 Uhr:

- Niedersachswerfen/Harzungen: Bauhof NSW
- Ilfeld: Kurpark
- Neustadt: Kupferlohr
- Herrmannsacker: Breitensteiner Straße

Ihre Mitarbeiter des Bauhofes

ALLGEMEINER TEIL



CHRISTEN in HARZTOR

Gottesdienste Konzerte Veranstaltungen

September

7. September (So)

- 10:00 Uhr Ilfeld Herbstmarkt
Zeltgottesdienst mit Bläsern
- 14:00 Uhr Neustadt Jubelkonfirmation

11. September (Do)

- 19:00 Uhr Niedersachswerfen Konzert
gregorian voices

14. September (So)

- 9:30 Uhr Niedersachswerfen
- 9:30 Uhr Buchholz
- 11:00 Uhr Ilfeld mit Taufen
- 17:00 Uhr Ilfeld Familienorgelkonzert

20. September (Sa)

- 17:00 Uhr Harzungen mit Wahl

21. September (So)

- ab 8:00 Uhr Gemeindefahrt nach
Sangerhausen

27. September (Sa)

- 10:30 Uhr Ilfeld Festgottesdienst zum neuen
Kirchendach
- 14:00 Uhr Ilfeld, Neanderklinik Festakt
500 Jahre Michael Neander

28. September (So)

- 10:00 Uhr Osterode, Erntedank und Wahl,
auch für Neustadt

Oktober

1. Oktober (Mi)

- 8:00 Uhr Ilfeld Erntedank der Grundschule

2. Oktober (Do)

- 8:00 Uhr Niedersachswerfen Erntedank
der Grundschule

5. Oktober (So) Erntedank

- mit Kirchenvorstandswahl
- 9:30 Uhr Niedersachswerfen
- 11:00 Uhr Ilfeld
- 14:00 Uhr Herrmannsacker
- 15:00 Uhr Buchholz

12. Oktober (So)

- 17:00 Uhr Ilfeld Wetterfahne

17. Oktober (Fr)

- 17:00 Uhr Ilfeld Kindermusical

25. Oktober (Sa)

- 17:00 Uhr Harzungen
- 19:00 Uhr Ilfeld Abendmusik

26. Oktober (So)

- 9:30 Uhr Niedersachswerfen

November

2. November (So)

- 11:00 Uhr Ilfeld Chorgottesdienst
- 17:00 Uhr Ilfeld Hubertusmesse

10. November (Mo) Martini

Liebe Kinder, in fast allen Orten gibt es auch in diesem Jahr eine Martinifeier in der Kirche mit anschl. Laternenumzug. Aktuelle Informationen findet ihr hier:



16. November (So) Volkstrauertag

- Kranzniederlegungen
- 9:30 Uhr Niedersachswerfen
Bonhoefferhaus, anschl Friedhof
- 9:30 Uhr Osterode mit Totengedenken
- 11:00 Uhr Ilfeld, anschl. Sophienhof
- 11:00 Uhr Harzungen
- 12:45 Uhr Wiegersdorf
- 13:00 Uhr Neustadt
- 13:30 Uhr Buchholz
- 14:00 Uhr Herrmannsacker

22. November (Sa)

- 17:00 Uhr Harzungen mit Totengedenken

23. November (Totensonntag)

- 9:30 Uhr Niedersachswerfen
- 9:30 Uhr Neustadt
- 9:30 Uhr Buchholz
- 11:00 Uhr Ilfeld
- 11:00 Uhr Herrmannsacker

29. November (Sa)

- 17:00 Uhr Neustadt Andacht zum 1. Advent

30. November (1. Advent)

- 11:00 Uhr Ilfeld Einführung der neu
gewählten Kirchenältesten

Regelmäßige Termine meistens in Ilfeld

Montags

- 15:30 Uhr Andacht im Sonnenhof
- 18:00 Uhr Anfänger Posaunenchor
- 18:30 Uhr Posaunenchor

Dienstags

- 9:00 Uhr Kirchenmäuse im KiGa Ilfeld - auch in den anderen Kindergärten gibt es religionspädagogische Angebote.
- 15:00 Uhr Senioren in Ilfeld:
2.9. | 30.9. | 4.11. | 2.12.
- 16:30 Uhr Kinderkirche:
2.9. | 16.9. | 30.9. | 21.10. | 28.10. | 4.11. | 11.11. | 18.11. | 25.11.
- 18:00 Uhr Konfirmanden 7. Klasse
Neustart am 2. September
- 19:00 Uhr Kantorei Harztor

Donnerstags

- 14:30 Uhr Senioren N'sachswerfen
4.9. | 2.10. | 6.11. | 4.12.
- 4. September, 17:00 Uhr Neustart
Konfirmanden 8. Klasse
- 18:00 Uhr Junge Gemeinde
- 19:30 Uhr Bibelstunde

Freitags

- 10:00 Uhr monatlich Andacht in der
Neanderklinik & Haus Harztor
- 19:30 Uhr Gospelchor nach Terminplan
- 17:00 Uhr ab 7. November: Kin-
derchorprojekt zum Weihnachtsskon-
zert (am 28.12.)



Am 27. September feiern wir in Ilfeld das neue Dach.

Pfarrer Gregor Heimrich, Neanderplatz 1, 99768 Harztor
www.christen-in-harztor.de
info@christen-in-harztor.de
 036 331 46 372



ALLGEMEINER TEIL

Auf zum Herbstfest

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Harztor lädt alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Harztor am 24.09.2025 ab 14 Uhr in den „Sachswerfer Handwagen“ nach Niedersachsen zum diesjährigen Herbstfest ein. Bei Kaffee und Kuchen und mit unterhaltsamer Musik möchten

wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Der Unkostenbeitrag ist 7 €. Um die Plätze koordinieren zu können, bitten wir um Voranmeldungen Tel. 036331-30718. Bis dann und eine schöne Zeit!
Der Seniorenbeirat

Liebe Einwohner von Harztor!

Schon sehr viele Jahre beteiligen sich zahlreiche Bürger der Gemeinde Harztor an der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton". Frau Andrae aus Ilfeld organisiert mit großer Leidenschaft, diese Hilfe für Kinder aus Osteuropa. Bitte unterstützen Sie die großartige Geschenkaktion auch in diesem Jahr.

abgeholt und abgegeben werden. Frau Andrae hat wieder ca. 200 Stück Schuhkartons liebevoll mit buntem Weihnachtspapier beklebt! Das ist eine großartige Leistung! Damit die Päckchen rechtzeitig bei den Kindern ankommen, sollten diese bis spätestens 15.11.2025 gefüllt, an den oben genannten Stellen abgegeben werden. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den dazugehörigen Flyern.

Um die Arbeit der Päckchenpacker zu erleichtern, können die schon mit Weihnachtspapier beklebten Schuhkartons im November 2025 bei

Mitmachen ist ganz einfach!
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:
Christine Andrae - 036331 / 46339

Frau Christine Andrae in Ilfeld, Lindenstraße 12 oder in der Tourist Information in Neustadt



Willkommen im Herbst

Eine musikalische Reise in die bunte Jahreszeit, organisiert vom **Seniorenbeirat der Gemeinde Harztor** FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN DER GEMEINDE HARTZTOR

24.09.2025 14.00 – 17.00 Uhr
Im Sachswerfer Handwagen

Musik: Gruppe Kontrast, Sachswerfer Handwagen
Eintritt: 7,00 € für Kaffee, Kuchen und Programm
Tel. Anmeldung: Frau Schwolow 036331 - 30718




Allianz Agentur Sascha Gösel

Generalvertretung der Allianz
Bäckerstr.20
99734 Nordhausen
☎ 0 36 31.99 03 85
☎ 0 36 31.99 03 85
sascha.goesel@allianz.de

Regional für euch vor Ort

Mit der Allianz Agentur Sascha Gösel hast du den idealen Partner an deiner Seite, um dich bestmöglich abzusichern.

allianz-goesel.de

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. November 2025





Mobile Erziehungsberatung für Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien
Kindertagesstätte „Rappelkiste“ Ilfeld

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter:
☎ 03631 46 26 50

Sprechzeiten: mittwochs von 09:00 bis 11:00 Uhr, Termine 2025,
16.07. / 27.08. / 01.10. / 05.11. / 03.12.
(*außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung)

WIR SIND FÜR SIE DA!



Kontakt: 03631 46 26 50
Familienzentrum Nordhausen
Alexander-Puschkin-Straße 28 99734 Nordhausen
E-Mail familienzentrum-ndh@jugendsozialwerk.de



ALLGEMEINER TEIL

Schadstoffkleinmengensammlung Herbst 2025



Thermometer, Öle, Fette, Desinfektionsmittel, Haushaltsreiniger, Scheuermittel, Entkalker, Glasreiniger, Klebstoffe, Laugen, Säuren, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, flüssige Lacke und Farben, Lasuren, Abbeizer, Verdüner, Rostschutz, Enteiser, Autofrostschutz- und Unterbodenmittel, Fotochemikalien, Druckerpatronen, Toner, Teeranstriche (fest und flüssig), Autobatterien

TAG	Datum	Uhrzeit von - bis	Ort	Ortsteil	Stellplatz
Freitag	05.09.25	09:40 - 10:25	Harztor	Ilfeld	Parkplatz bei der Neanderklinik (Neanderplatz)
Freitag	05.09.25	10:45 - 11:05	Harztor	Ilfeld	Neue Marktstraße (Parkplatz Sportplatz)
Freitag	05.09.25	14:15 - 15:00	Harztor	Niedersachswerfen	Hoheitsstraße/Sandplatz (Parkfläche)
Freitag	05.09.25	15:20 - 15:50	Harztor	Niedersachswerfen	Goethestraße (Glascontainer-Standplatz)
Freitag	12.09.25	09:00 - 09:30	Harztor	Harzungen	Dorfstraße (vor dem Gemeindeamt)
Freitag	12.09.25	09:50 - 10:10	Harztor	Osterode	Osteröder Hauptstraße/Klostergasse (Parkplatz)
Freitag	12.09.25	10:30 - 11:00	Harztor	Neustadt	Rüdigsdorfer Weg (Parkplatz)
Freitag	12.09.25	15:20 - 15:35	Harztor	Herrmannsacker	Vogtland (Buswendeschleife)

Messung der Radonaktivitätskonzentration in der Bodenluft in Thüringen



Auf Grundlage von § 121 des Gesetzes zum Schutz vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung (Strahlenschutzgesetz - StrlSchG) hat der Freistaat Thüringen zum 31. Dezember 2020 per Allgemeinverfügung Radonvorsorgegebiete ausgewiesen. Die Festlegung der Gebiete ist mindestens alle zehn Jahre zu überprüfen.

Dazu führt das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) im Freistaat Thüringen gemeinsam mit seinem Vertragspartner Sachverständigenbüro Münzenberg Radon - Bodenluftmessungen durch. Die Messungen erfolgen in der Gemeinde Harztor von **September 2025 bis Juni 2026 auf den gemäß Anlage aufgeführten Flurstücken.** Die Auswahl der Flurstücke ist nach der Geologie im Untergrund erfolgt.

Für die Bestimmung der Radonaktivitätskonzentration und der Gaspermeabilität des Bodens sind Bohrungen mit einem Durchmesser von ca. 40 mm bis 1,10 m Tiefe erforderlich und dauern ca. 3 Stunden. Das Niederbringen der Bohrung erfolgt mittels eines manuellen Bohrverfahrens. Die in das Bohrloch eingebrachte Bodenluftsonde hat einen Durchmesser von ca. 30 mm.

Zur Durchführung der Untersuchungen ist das Betreten von Grundstücken außerhalb von We-

gen durch die Beauftragten erforderlich. Auf Grundlage von § 6 des Gesetzes zur staatlichen geologischen Landesaufnahme sowie zur Übermittlung, Sicherung und öffentlichen Bereitstellung geologischer Daten und zur Zurverfügungstellung geologischer Daten zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben (Geologiedatengesetz - GeolDG) in Verbindung mit § 165 StrlSchG sind die Beauftragten berechtigt, Grundstücke zu betreten, Bodenluftmessungen durchzuführen und Proben zu nehmen. Grundsätzlich werden die Untersuchungen nur auf Flurstücken ohne Wohnbebauung und nicht in Hausgärten durchgeführt.

Die Beauftragten können ihre Tätigkeit und Beauftragung durch

eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen. Es wird gebeten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vom TLUBN beauftragten Firma bei der Erledigung ihrer Arbeiten bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben zu unterstützen.

Fragen zum Messprogramm beantwortet das TLUBN unter der Radon - Hotline:
Telefon: 0361 - 57 3943943
E-Mail:
radon-info@tlubn.thueringen.de

**THÜRINGER LANDESAMT
FÜR UMWELT,
BERGBAU UND NATURSCHUTZ**
Referat 63
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

Anlage:	GKZ	KREIS	GEMEINDE	GEMARKUNG	FLUR	FLURSTUECK
	16062065	Landkreis Nordhausen	Harztor	Niedersachswerfen	007	141
	16062065	Landkreis Nordhausen	Harztor	Niedersachswerfen	004	83/1

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. November 2025

ALLGEMEINER TEIL

Liegenschaftsvermessung nach dem Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz hier: Ankündigung von örtlichen Vermessungsarbeiten (Radweg entlang der L 1037 Gemarkung Niedersachswerfen)



Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Zweigstelle Artern, Alte Poststraße 10, 06556 Artern führt im Bereich der L 1037, Radweg entlang der L 1037 Niedersachswerfen voraussichtlich ab dem 25.08.2025 eine Liegenschaftsvermessung durch.

Betroffene Flurstücke:

Gemeinde Harztor, Gemarkung Niedersachswerfen

Flur 4, Flurstücke: 2/1, 2/2, 2/3, 2/4, 2/5, 2/6, 2/8, 87, 98/1, 100, 105/1, 111/1, 116/1, 116/2, 117, 118, 119, 121, 130, 134/2, 138, 143/96, 144/96, 188/86, 189/86 und

Flur 5, Flurstücke: 1/7, 3/6, 4/7, 6/7, 6/11, 7/5, 13, 14/3, 171.

Zur Durchführung der Liegenschaftsvermessung sind die damit Beauftragten berechtigt, Grundstücke und bauliche Anlagen zu betreten (§ 24 (1) Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der geltenden Fassung).

Um Beschädigungen an unterirdischen Anlagen und Leitungen zu vermeiden, bitten wir, uns auf Anforderung Informationen über die Lage und den Verlauf solcher Einrichtungen auf den betreffenden Flurstücken zur Verfügung zu stellen.

Die beteiligten Grundstückseigentümer und sonstigen Berechtigten werden gebeten am Verfahren mitzuwirken.
Wir danken für Ihre Unterstützung.

gez.
Cliff Galander,
Zweigstelle Artern

Liegenschaftsvermessung nach dem Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz hier: Ankündigung von örtlichen Vermessungsarbeiten (Radweg entlang der L 1037 Gemarkung Neustadt)



Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Zweigstelle Artern, Alte Poststraße 10, 06556 Artern führt im Bereich der L 1037, Radweg entlang der L 1037 Neustadt ab sofort eine Liegenschaftsvermessung durch.

Betroffene Flurstücke:

Gemeinde Harztor, Gemarkung Neustadt, Flur 6, Flurstücke:

71/1, 70/4, 70/10, 71/2, 71/3, 71/4, 71/5, 71/6, 71/7, 71/8, 71/9, 71/10, 71/11, 71/12, 71/13, 71/14, 71/15, 71/16, 71/17, 71/18, 71/19, 71/20, 71/21, 71/22, 71/24, 71/25, 73/63, 126/3, 129/1, 132/1, 142/16, 142/18, 148/2, 148/3, 148/4, 149, 165/7, 171/4 und 171/9.

Zur Durchführung der Liegenschaftsvermessung sind die damit Beauftragten berechtigt, Grundstücke und bauliche Anlagen zu betreten (§ 24 (1) Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der geltenden Fassung).

Um Beschädigungen an unterirdischen Anlagen und Leitungen zu vermeiden, bitten wir, uns auf Anforderung Informationen über die Lage und den Verlauf solcher Einrichtungen auf den betreffenden Flurstücken zur Verfügung zu stellen.

Die beteiligten Grundstückseigentümer und sonstigen Berechtigten werden gebeten am Verfahren mitzuwirken.
Wir danken für Ihre Unterstützung.

gez.
Cliff Galander
Zweigstelle Artern

Apotheker an der Harzquerbahn

Inh. Frank Kubatschka e.K.
Johannesstraße 13
99768 Harztor/OT Ilfeld

Tel.: (03 63 31) 95 10
Fax: (03 63 31) 95 120

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

seit 1933
Fessel Ihr Fleischerfachgeschäft
.. weil Tradition verpflichtet

**99768 Harztor/OT Ilfeld
Ilgerstr. 53**

**UNSERE AKTUELLEN ANGEBOTE
finden Sie unter
fleischerei-fessel.de**

ILFELD

Neues vom SONNENHOF



Ein Ort der Ruhe und Geborgenheit

Im Seniorenpflegeheim Sonnenhof in Ilfeld wird derzeit mit viel Herzblut wird an der Gestaltung eines neuen Entspannungsraums für die Bewohner gearbeitet. Ziel des Projekts ist, einen geschützten Rückzugsort zu schaffen – für Momente der Stille, des Wohlbefindens und der inneren Ruhe. Wände, Decken und der Fußboden wurden erneuert, moderne Wandpaneele mit sanften Lichteffekten installiert. Eine Sitzzecke mit Licht- und Wassersäulen lädt bereits jetzt zum Verweilen ein. Auch eine Relaxliege ist schon an Ort und Stelle – perfekt für kleine Pausen vom Alltag. In Kürze folgt noch ein großer Wandbildschirm mit Projektor für beruhigende Naturbilder. Unser Entspannungsraum soll als sogenannter Snoezelenraum genutzt werden – ein Konzept, das sich besonders in der Arbeit mit Menschen mit Demenz bewährt hat. Durch gezielte Reize wie sanftes Licht, leise Klänge und beruhigende Bilder entsteht ein Raum, der Sinneswahrnehmung anregt und gleichzeitig ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Gerade für Menschen mit kognitiven Einschränkungen bietet ein solcher Raum wertvolle Momente der Orientierung, Entspannung und des inneren Friedens. Die Umsetzung dieses Herzensprojekts wird durch Spenden unserer Angehörigen sowie den Verkauf unserer liebevoll gestalteten Dekorationsartikel ermöglicht. Herzlichen Dank an alle, die uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen! •

Demenzstammtisch

Im Juni fand der 3. Demenzstammtisch im Seniorenpflegeheim Sonnenhof statt. Im Mittelpunkt das sensible und wichtige Thema: „Kommunikation mit demenzerkrankten Menschen“. Un-



sere Angehörigen hatten sich eingefunden, um sich zu informieren, sich auszutauschen und Unterstützung zu erfahren. Der Stammtisch wurde von Malwina Nicol begleitet, die mit einem informativen Kurz- Vortrag in das Thema einführte. Sie erklärte sehr einfühlsam, dass die Kommunikation mit demenziell veränderten Menschen nicht nur mit Worten funktioniert, sondern stark von nonverbalen Signalen, Mimik und Gestik geprägt ist. „Verstehen beginnt mit Zuhören und das nicht nur mit den Ohren, sondern mit dem Herzen“, brachte sie es auf den Punkt. Anschließend hatten unsere Angehörigen die Gelegenheit, eigene Erfahrungen zu teilen. Der offene Austausch zeigte: es geht vielen ähnlich und niemand ist allein mit diesen Herausforderungen. Besonders bewegend waren die praktischen Tipps, von Frau Nicol. Oft ist die Kommunikation aus dem Bauchgefühl genau das Richtige. Für die gute Kommunikation gab es für die betroffenen Angehörigen einen kleinen Leitfaden an die Hand. Zum Abschluss wurde betont, wie wertvoll regelmäßige Treffen des Austausches, der Ermutigung und der gegenseitigen Unterstützung sind. Fazit: Kommunikation mit demenzerkrankten Menschen ist eine große Herausforderung, aber auch eine Chance, für Nähe, Menschlichkeit und Verständnis. •

Wandertag Sonnenhof-Team

Ende Mai fand der erste Wandertag für die Mitarbeiter des Sonnenhofes statt – ein gelungener Auftakt für eine neue Tradition voller Bewegung, Gemeinschaft und frischer Luft. Die 26 teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sonnenhofes starteten am Vormittag gemeinsam in Ilfeld und fuhren mit dem Bus zum Braugasthof "Brauner

Hirsch", wo bereits ein gemütliches Mittagessen auf sie wartete. In entspannter Atmosphäre und bei gutem Essen konnten sich alle stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Nach der Einkerkehr hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, den Rückweg nach Ilfeld zu Fuß anzutreten – über den Rabensteiner Stollen bis zum Sonnenhof. Die rund 8 Kilometer lange Strecke führte durch eine abwechslungsreiche und naturnahe Landschaft – ein schöner Ausgleich zum Arbeitsalltag. Die Stimmung war super und ausgelassen, auch vom plötzlich stark einsetzenden Regen ließ man sich die gute Laune nicht verderben. Der erste Sonnenhof-Wandertag wurde von allen als gelungene Mischung aus Gemeinschaftserlebnis und aktiver Erholung empfunden. Die Vorfreude ist bereits groß, denn ein zweiter Wandertag ist für Oktober geplant. •

Ein gelungener Nachmittag für Jung und Alt

Im Mai fand bei strahlendem Sonnenschein das 4. Straßenfest am Seniorenpflegeheim Sonnenhof in Ilfeld statt – und viele sind der Einladung gefolgt. Für beste Stimmung sorgten DJ Ronny und DJ Fritz mit schwungvol-



ler Schlagermusik. Die Kinder der Ilfelder Kita „Rappelkiste“ begeisterten mit einem liebevoll einstudierten Programm. Rund um das Pflegeheim luden zahlreiche Stände zum Stöbern, Kaufen und Verweilen ein: Dekorationsartikel, Schmuck, Taschen, handgemachte Mützen, Ritterkostüme, Apothekenprodukte und vieles mehr. Ein Basar bot gut erhaltene Secondhand-Artikel zu günstigen Preisen. Der Kreativstand der Sozialen Betreuung bot liebevoll gefertigte Handarbeiten an – im Vorfeld wurden mit viel Hingabe Produkte wie bemalte Steine, selbstgemachte Marmeladen, dekorative Kerzen und andere liebevolle Kleinigkeiten hergestellt. Der Erlös aus diesem Verkauf und Spenden kommt einem ganz besonderen Projekt zugute: dem geplanten Entspannungsraum, einem Rückzugs- und Entspannungsort für Bewohner. Ergotherapeutin Sabine Weber leistete mit einer speziellen Simulationsbox einen besonderen Beitrag zur Sensibilisierung: man konnte man erleben, wie es sich anfühlen kann, mit Einschränkungen einer demenziellen Erkrankung zu leben – wenn alltägliche Handlungen plötzlich nicht mehr wie gewohnt funktionieren. Für die kleinen Gäste gab es jede Men-



ILFELD

ge zu entdecken und auch kulinarisch war für jeden Geschmack etwas im Angebot. Unser herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die mit viel Einsatz und Engagement dieses Fest ermöglicht haben!

Führungskräfte am Grill

Am Tag der Pflege wurde im Seniorenpflegeheim Sonnenhof in Ilfeld innegehalten und unseren Mitarbeitern für ihren täglichen

Einsatz, ihr Engagement und ihre Menschlichkeit DANKE gesagt. Denn Pflege ist weit mehr als ein Beruf – sie ist eine Aufgabe mit Herz, Verstand und Verantwortung. Um unsere Wertschätzung sichtbar und spürbar zu machen, haben wir die Grillzange in die Hand genommen! Einrichtungs- und Pflegedienstleitung sowie unsere Qualitätsmanagementbeauftragte ließen es sich nicht neh-

men, persönlich Bratwürstchen von der Fleischerei Fessel und frische Brötchen der Bäckerei Brock zu servieren. Auch kühle Getränke standen bereit, damit unsere Teams im sonnigen Innenhof eine kleine Pause vom Alltag genießen konnten. Die Stimmung war entspannt und das Feedback der Mitarbeiter war eindeutig: Die Würstchen und das Hühnchen waren nicht nur lecker, sondern

schmeckten an der frischen Luft und mit einer Portion Anerkennung gleich doppelt so gut. Denn klar ist: Nur gemeinsam, in jeder Abteilung und jeder Position, funktioniert eine Pflegeeinrichtung wie unsere. Dieses kleine Dankeschön war uns deshalb eine Herzensangelegenheit. Danke für eure Arbeit – jeden Tag!

*Kerstin Jülich
Seniorenwerk Sonnenhof*

Cooler Ferien im Hort der Heinz-Sielmann-Grundschule Harztor / Schulteil Ilfeld

Wir hatten viel Spaß im Ferienhort unserer Grundschule. Besonders gut hat uns der Kinobesuch mit dem Film „Lilo & Stich“, der Tag im Ilfelder Waldbad und das Kegeln im Harzparadies gefallen. Vielen Dank an Anja Apel für einen interessanten Tag im „Grü-

nen Klassenzimmer“ des Naturpark-Infozentrums in Neustadt und an „Klee“ für das leckere Eis. Leider sind die Ferien nun vorbei!

Leo, Marek, Marthea, Eve, Gisselle, Ida, Emil, Magnus, Ella aus der Klasse 3



Tischlerei BÖTTCHER
 Inhaber: Tobias Moyer e.K.
 Möbelfertigung
 Restaurierung
 Ladenbau • Innenausbau
 Küchen • Badmöbel
 Fenster • Türen
 Rollläden • Rolltore

seit 1900
 Schröderstraße 3
 99768 Harztor / OT Ilfeld
 Telefon 03 63 31 / 4 62 80
 Telefax 03 63 31 / 49 97 85
 Mobil 0172 / 79 06 329
 E-Mail tischlerei-boettcher-moyer@t-online.de

ZIMMEREI & DACHDECKEREI
VOLKER HANEMANN
Ihr Dach aus Meisterhand!
Kompetenz in Holz und Ziegel
 Dachstuhl • Fachwerk • Fußboden • Fenster, Türen und Dachfenster
 Innenausbau • Ziegel-, Schiefer- und Faserzementdeckung
 Schweißbahn (Flachdach) • Schornstein • Dachrinne
 Asbestzemententsorgung
Jetzt neu Zellulosedämmung!

**Ihre Wunschleistung ist nicht dabei?
 Fragen Sie nach, ich berate Sie gern!**

Schröderstr. 14
 99768 Harztor OT Ilfeld
 Tel. (03 63 31) 31 81 5
 Mobil (0172) 365 68 97

Mitglied der Dachdeckerinnung

online: www.harztor.de

ILFELD

Klosterfest 2025: Ein großartiges Fest mit 1500 Gästen!

Harztor, 05. Juli 2025 – Am vergangenen Samstag fand im malerischen Park der Neanderklinik Harzwald GmbH das diesjährige Klosterfest statt, das sich als ein voller Erfolg entpuppte. Mit über 1500 Gästen aus der Region und darüber hinaus wurde das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.

Die Veranstaltung begann um 14:00 Uhr und bot den Besuchern ein vielfältiges Programm, das in die faszinierende Welt des Mittelalters eintauchen ließ. Die musikalische Gestaltung übernahm der Ronald Gäblein, dessen mitreißende Darbietungen die Gäste sofort in ihren Bann zogen. Die Klänge und Melodien schufen eine einladende Atmosphäre, die zum Verweilen einlud.

Ein Highlight des Festes waren die spannenden Bildvorträge von und mit Tim Schäfer, die die Geschichte der Region auf fesselnde Weise näherbrachten. Die Kombination aus informativen Inhalten und unterhaltsamer Präsentation begeisterte das Publikum und regte zu lebhaften Diskussionen an.

Die Mittelaltervereine: Verein für lebendiges Mittelalter e.V. Nordhausen und Hohnsteiner Mittelalterverein e.V. Neustadt/Harzt sowie zahlreiche mittelalterliche Marktstände luden zum Bummeln und Verweilen ein. Hier konnten die Gäste handgefertigte



Produkte, regionale Spezialitäten und kunstvolle Souvenirs entdecken. Die Stände waren liebevoll dekoriert und trugen zur authentischen mittelalterlichen Atmosphäre bei.

Für die kleinen Besucher gab es ein umfangreiches Angebot an Outdoor-Spielen sowie ein Kinderkarussell, die viel Freude und Bewegung brachten. Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich auszutoben, während die Eltern in entspannter Umgebung das Fest genießen konnten.

Der Burgherr der Burgruine Hohnstein, Kai Prengel, und der Posaunenchor der Kirchgemeinde Ilfeld, unter der Leitung von Christine Heimrich, begrüßten die Gäste mit Ihren Darbietungen herzlich und trugen zur festlichen Stimmung bei.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Radballverein Ilfeld sowie dem Dart-Verein für Ihre Mitwir-

kung an unserem Klosterfest. Die Besucherinnen und Besucher hatten die Gelegenheit, sich über die Aktivitäten der Vereine zu informieren und einen Einblick in deren Arbeit zu gewinnen.

Das Klosterfest 2025 war nicht nur ein Fest der Sinne, sondern auch ein bedeutendes Ereignis für die Gemeinschaft, das den Zusammenhalt und die Verbunden-

heit der Menschen in der Region feierte. Die positiven Rückmeldungen der Besucher bestätigen den Erfolg der Veranstaltung und lassen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr hoffen.

Ein besonderer Dank geht an alle Organisatoren, Helfer und Sponsoren, die dieses Fest möglich gemacht haben. Ihre engagierte Arbeit hat das Klosterfest zu einem herausragenden Erlebnis für alle gemacht. Ebenfalls möchten wir uns bei unseren Mitarbeiter*innen für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung des Klosterfestes bedanken.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Martina Röder

Geschäftsführerin

Neanderklinik Harzwald

GmbH

Telefon: 036331-350

Mail: m.roeder@

seniornepflege-

neanderklinik.de



ILFELD

AGATHE-Sprechstunden, Bewegungsangebote und „Kaffeeklatsch“ 2. Halbjahr in Ilfeld

Das AGATHE-Projekt, welches sich um einsame ältere Mitmenschen kümmert, bietet auch im 2. Halbjahr 2025 Sprechstunden in Ihrer Ortschaft an.

Zu folgenden Terminen: **04.09.2025, 02.10.2025, 06.11.2025 und 04.12.2025** von jeweils 10 bis 12 Uhr können Sie Frau Postel in den **Räumlichkeiten des Pfarramtes, Neanderplatz 1** aufsuchen.

Gern beraten wir Sie zu den Themen der aufkommenden Pflege und den Schwierigkeiten, die im Seniorenalltag entstehen. Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen, um selbständig und selbstbestimmt in der Häuslichkeit zu verbleiben.

Während der **Zeit von 11 bis 12 Uhr** ist es auch möglich, sich in der **Mediensprechstunde** zu di-

gitalen Fragen beraten zu lassen. Gern unterstützen wir Sie, sich nach und nach den digitalen Herausforderungen zu stellen und sich Wissen anzueignen.

Unter der Telefonnummer 0173/5234291 können Sie vorab einen Termin vereinbaren. Auch Hausbesuche sind möglich.

Im Anschluss an die Beratungszeit ist es möglich, sich an den genannten Tagen **ab 12.30 Uhr** der geselligen **Runde zum Spazieren gehen** anzuschließen – Treffpunkt ist das Pfarramt.

Zu folgenden Terminen finden jeweils **ab 14 Uhr im Café im „Sonnenhof“ die Kaffeemittage** statt: **15.07.2025, 19.08.2025, 16.09.2025, 21.10.2025, 18.11.2025 und 16.12.2025.**



Schließung der öffentlichen Toilette in der Ortschaft Ilfeld

Die Gemeinde Harztor musste in den vergangenen Jahren immer wieder mit Vandalismus sowie sinnlosen Verunreinigungen und Sachbeschädigungen an und in der öffentlichen Toilette im Bereich des Bahnhofes in der Ortschaft Ilfeld kämpfen. Die Beseitigung der Schäden und Verunreinigungen erforderte sowohl finanzielle als auch personelle Ressourcen. Die Gemeinde Harztor sah sich daher zunehmend mit steigenden Kosten konfrontiert, was nicht nur erhebliche

Auswirkungen auf die finanziellen Mittel der Gemeinde hatte, sondern auch Reinigungspersonal und Zeit erforderte, welches anderweitig dringender benötigt wurde. Aus diesen Gründen hat sich die Gemeinde Harztor dazu entschlossen, die öffentliche Toilette in der Ortschaft Ilfeld für immer zu schließen. Wir bedauern sehr, dass wir uns zu diesem Schritt entscheiden mussten. Bitte bedanken Sie sich bei den uneinsichtigen Verursachern.

Gemeinde Harztor

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. November 2025

FINDEN SIE JETZT IHR NEUES ZUHAUSE



03631 697-0
wbg-suedharz.de

f WBG.suedharz
@ wbg-suedharz



Eine sichere Zukunft braucht einen starken Partner.



Nicole Kuntze
Mirjam Dahnert

Vertretungen der Allianz
Am Markt 22, 99755 Ellrich
☎ 03 32.2 03 39, ☎ 01 51.10 69 30 72
nicole.kuntze@allianz.de
vertretung.allianz.de/nicole.kuntze



GAIL
OBERFLÄCHENBEHANDLUNG



- ▶ Sandstrahlen
- ▶ Trockeneisstrahlen
- ▶ Industrielackierungen
- ▶ Pulverbeschichtung



Herreder Straße 2
99734 Nordhausen
Tel. 03631 4770402

Harzstraße 11a
99755 Ellrich
Tel. 036332 72885

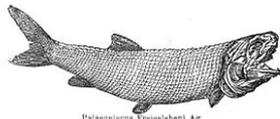
ILFELD



Neues von der IG „Ilfelder Heimatmuseum“

Besuch des Herrn Juch in unserem GEO-Punkt

Herr Juch, geboren in Niedersachswerfen besuchte Ende Mai mit seiner Tochter unser Ilfelder Heimatmuseum. Er brachte für unseren GEO-Punkt zwei Schieferplatten aus der „Langen Wand“ mit, die er als Jugendlicher in den fünfziger Jahren als Hobbygeologe gefunden hat. Es handelt sich dabei um die Aufspaltung eines Schieferstückes das beide Seiten eines Fossils zeigt.



Palaeoniscus Freislebeni Ag.

Es geht dabei um den „Palaeoniscus Freisleben“, deutsch manchmal als „Kupferschiefer-Hering“ bezeichnet, ist eine fossile, ausgestorbene Art der Knochenfische, die im Zechstein Europas (For-

mation des Perm, heute nach internationaler Terminologie zum Wuchiapingium gerechnet) gefunden wird.

Diese Stücke werden unsere Ausstellung zur Südharzer heimischen Mineralogie bereichern. Wir bedanken uns bei Herrn Juch für seine Heimatverbundenheit um diese Exponate hier zeigen zu dürfen.

Achtung! Die IG bittet die Leser bei zukünftigen Haushaltsauflösungen an das Ilfelder Heimatmuseum zu denken. Wir sind in der Lage historisch wertvolles mit besonders starken Bezug zu unserer Region ob Bilder, Literatur oder Gegenstände als Exponat aufzukaufen bzw. zu überlassen. Im Voraus vielen Dank!



Herr Juch im Mai 2025 in unserem GEO-Punkt

Ihr Ilfelder Heimatmuseum



Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Wir beraten Sie umfassend und ausführlich.
Überzeugen Sie sich selbst.

Heiko Porada

Allianz Generalvertretung
Kranichstr. 8 - Blasikirchplatz
99734 Nordhausen

heiko.porada@allianz.de
www.allianz-porada.de

Tel. 0 36 31.4 78 29 57, Mobil 01 78.5 25 95 25



Seniorenwerk Sonnenhof

- Vollstationäre Pflege (36 Einzelzimmer, 15 Doppelzimmer)
- spezielle Pflege für Demenzerkrankte (15 Einzelzimmer, 32 Doppelzimmer)
- Aktivierende und individuelle Betreuungsangebote
- hauseigene Küche
- Mittagstisch für Senioren aus der Umgebung
- öffentliche Cafeteria im Haus

Spezielle Pflege für Demenzerkrankte



Seniorenwerk Sonnenhof

Obertor 7a, 99768 Harztor OT Ilfeld
☎ 036331 49010
www.seniorenwerk.de

MITGLIED IM
DER PARITÄTISCHE
UNTER-SETZENVERBAND

online: www.harztor.de

NIEDERSACHSWERFEN

Kinderfest in der Kita „Wirbelwind“



Am Dienstag, den 10.06.2025, durfte sich die Kita Wirbelwind im Harztor OT Niedersachswerfen über einen ganz besonderen Tag freuen. Im Rahmen eines fröhlichen und abwechslungsreichen Kinderfestes übergab die Kreisverkehrswacht Nordhausen, vertreten durch Projektleiterin Frau Carolin Sobik, feierlich die „Move it-Box“ an die Einrichtung. Die „Move it - Box“ ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Verkehrswacht und wurde speziell von Verkehrspädagogen entwickelt. Ziel ist es, Kinder spielerisch und altersgerecht auf die Anforderungen im Straßenverkehr vorzubereiten. Sie ist eine wichtige Antwort auf den zunehmenden Bewegungsmangel, der oft zu Unsicherheiten im Straßen-

verkehr führt. Die Materialien der Box fördern gezielt Bewegungsfreude, Körperbeherrschung und motorische Sicherheit.

Gefüllt ist die Box mit zahlreichen spannenden und abwechslungsreichen Bewegungs- und Spielmaterialien wie Jonglier- und Minischwungtüchern, Buschwuschelbällen, Seilen und Softfrisbees. Frau Sobik betonte bei der Übergabe: „Kinder sind unsere Zukunft und die wertvolle Arbeit, die in den Kitas geleistet wird, kann man nicht hoch genug bewerten. Als Verkehrswacht wissen wir, wie viel Gutes durch solche spielerischen Ansätze bewirkt werden kann – sowohl für die Verkehrssicherheit als auch für die Gesundheit der Kinder.“

Der Vormittag des Kinderfestes war gefüllt mit tollen Aktivitäten für Groß und Klein. Im Rahmen des Verkehrssicherheitstags „KiS – Kinder im Straßenverkehr“ hatten die Kinder die Möglichkeit, erste altersgerechte Verkehrserziehung mit dem „Ampelchen“ zu erleben und ihr Wissen direkt in einem spannenden Fahrradparcours anzuwenden. Eine bunte Hüpfburg sorgte zusätzlich für Begeisterung und ausgelassenen Bewegungsspaß.

als Höhepunkt ein fröhliches Karussell, das für leuchtende Kinderaugen sorgte.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die diesen ereignisreichen und gelungenen Tag ermöglicht haben. Besonders danken möchten wir der Kreisverkehrswacht Nordhausen für die Übergabe der „Move it-Box“ und ihr großartiges Engagement in der Verkehrserziehung sowie dem Förderverein Kinderlachen e.V., der mit viel Einsatz und Unterstützung maßgeblich zum Gelingen des Kinderfestes beigetragen hat. Ohne das Zusammenspiel dieser und weiterer engagierter Helferinnen und Helfer wäre ein so schöner und unvergesslicher Tag nicht möglich gewesen.



E1- und E2 erhalten neue Team-Shirts zum Kindertag unterstützt durch Spende von PB-Federsysteme

Heute konnten sich die Kicker unserer beiden E-Juniorenteams über ein nachträgliches Kinderdagsgeschenk freuen. Alle Kinder erhielten ein neues personalisiertes Teamshirt, mit dem sie stolz unsere SG bei Spielen und in der Freizeit präsentieren möchten. Unter anderem wurde die Ausstattung durch eine Spende von PB-Federsysteme ermöglicht. Patric Böhnke, dessen Sohn auch Spieler der E-Junioren ist, übergab unseren jungen Kickern die Shirts persönlich. Kinder, Trainer und die SG Harztor bedanken sich für sein Engagement, welches über die elterliche Unterstützung für das eigene Kind hinaus geht.

Heiko Hieronymus



NIEDERSACHSWERFEN

E1- und E2 Junioren beide unter den besten drei Teams der KOL-Nordthüringen

Nach dem letzten Spieltag der E-Junioren im Fußballkreis stehen unser beiden E-Mannschaften als Vizekreismeister und Drittplatzierter fest. Während sich die E2 mit einem 3 - 0 Sieg gegen Urbach 3 den Bronzerang sicherte, unterlag die E1 in einem spannenden Endspiel dem BSV Eintracht Sondershausen e.V. mit 3 -1. Gegen die älteren E-Junioren aus Sondershausen war man der Außenseiter, hilt aber über die ganze Partie spielerisch und kämpferisch dagegen. So war man am Ende das Team, welches es dem Kreisoberligameister am schwersten machte zu punkten. Beide Mannschaften können stolz auf eine starke Saison und ihre erreichten Platzierungen unter den 36 E-Juniorenmannschaften sein. Mit Erik stellt die SG den Torschützenkönig der KOL-Endrunde.

Heiko Hieronymus



10. Jahre Garagenflohmarkt in Niedersachswerfen: Jubiläumsveranstaltung am 6. September 2025

Niedersachswerfen feiert ein kleines Jubiläum: Am **Samstag, dem 6. September 2025**, findet von **10 bis 17 Uhr** der **10. Garagenflohmarkt** im Ort statt. Der Garagenflohmarkt in Niedersachswerfen war **der erste seiner Art im gesamten Landkreis Nordhausen**. In diesem Jahr beteiligen sich mehr als 40 Familien an der Jubiläumsveranstaltung.

Anlässlich des Jubiläums wird es erstmals einen **Shuttle-Service** geben, mit dem die weiten Entfernungen in dem großen Dorf entspannt zurückgelegt werden können. „Wir freuen uns, dass Frank Pajtinger vom Hotel Ratskeller in Neustadt seinen schwarz-gelben Oldtimer-Bus für den Shuttle-Service zur Verfügung stellt“, sagt Susanne Schedwill, eine der

Organisatorinnen. „Die Fahrt ist grundsätzlich kostenlos, aber über eine kleine Spende würde sich der Fahrer freuen“, ergänzt Sylke Müller-Wisse, ebenfalls Organisatorin. **Der Bus wird zwischen 11 und 15 Uhr im Ort pendeln.** Es wird mehrere Stopps geben.

Auch neu: Auf dem **Kirchplatz** wird der **Feuerwehrverein ebenfalls zwischen 11 und 15 Uhr** Gegrilltes und kühle Getränke anbieten – ideal für eine kleine Stärkung zwischendurch.

Am Kirchplatz stehen sowohl aus Richtung Hoheitsstraße als auch aus Richtung B4 Parkplätze zur Verfügung.

Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Besucher und Teilnehmer und blickt mit Vorfreude auf einen erfolgreichen Jubiläumsflohmarkt am **6. September!**

Die Plakate für den Garagenflohmarkt in Niedersachswerfen und Harzungen erhielten im vergangenen Jahr ein Update.
Foto: Susanne Schedwill

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. November 2025

NIEDERSACHSWERFEN

Themenwoche Urlaub – Wir fahren auf Reisen

Spielerisch durch Deutschland in der Tagespflege

St. Johannis Niedersachswerfen



In der vergangenen Woche ging es in der Tagespflege St. Johannis in Niedersachswerfen auf große Reise – zumindest in Gedanken und mit viel Fantasie. Unter dem Motto „Urlaub – wir fahren auf Reisen“ haben wir gemeinsam mit unseren Gästen eine spielerische Rundreise durch Deutschland unternommen.

Urlauberinnerungen und Lieblingsorte

Mit einer großen Deutschlandkarte, bunten Fotos und Reise-souvenirs aus vergangenen Tagen machten wir Halt an verschiedenen Orten im ganzen Land. Ob Nordsee, Schwarzwald oder Säch-

sische Schweiz – bei jeder Station wurden Erinnerungen geweckt, Erlebnisse ausgetauscht und viel gelacht.

Unsere Gäste erzählten von früheren Familienurlaube, Kuraufenthalten oder Tagesausflügen in ihrer Jugend. Besonders schöne Erinnerungen gab es an das Meer, das Wandern im Harz und gemütliche Urlaube auf dem Bauernhof.

Kreativität und Genuss

Natürlich durfte auch das kreative Gestalten nicht fehlen. Gemeinsam wurde gebastelt, Bilder gemalt und liebevoll dekoriert. So entstanden kleine Kunstwerke,

die jetzt unsere Räume schmücken und Urlaubsstimmung verbreiten.

Für den kulinarischen Teil unserer "Reise" wurde ein leckerer Johannisbeerkuchen gebacken. Fruchtig, sommerlich und mit viel Liebe zubereitet – ein echter Genuss, der Erinnerungen an sonnige Nachmittage auf der Terrasse wach werden ließ.

Gemeinsam unterwegs

Diese besondere Woche hat nicht nur Freude gemacht, sondern auch gezeigt, wie viel Lebenserfahrung, Humor und Herzlichkeit unsere Gäste mitbringen. Die ge-

meinsame „Reise durch Deutschland“ war für alle ein schönes Erlebnis – ganz ohne Kofferpacken, aber mit vielen Gesprächen, Lächeln und wertvollen Momenten.

Ein großes Dankeschön an alle Gäste und Mitarbeitenden, die diese Themenwoche so lebendig und bunt gestaltet haben. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Entdeckungstour – vielleicht geht es dann ja in ferne Länder?




Trocha GmbH
SEIT 1900

Natur- & Kunststein
Niedersachswerfen
Geschw.-Scholl-Str. 25a
99768 Harztor
Tel.: (03 63 31) 42 111
Fax: (03 63 31) 42 112
email: info@trochagmbh.de



KRISTIN MEYER
HEBAMMEN

Hebammenpraxis Ellrich

Vor der Geburt	Nach der Geburt
• Schwangerenvorsorge	• Wochenbettbetreuung
• Hilfe bei Beschwerden	• Rückbildungsgymnastik
• Geburtsvorbereitung	• Babymassage
• Kinesio-Taping	• Stillen & Ernährung
• Dunstan Babysprache	• Low-Level-Lasertherapie

www.suedharzhebamme.de
suedharzhebamme@gmail.com
Telefon 0178 1650903

Bau- und Möbeltischlerei Fiebig
Tischlermeister Uwe Fiebig – Mitglied der Tischlerinnung

Türen - Treppen - Fensterläden - Möbel aus eigener Herstellung - Fenster Rolläden - Garagentore - Insektenschutz - Parkettböden - Innenausbau



Hohnsteinerstraße 10
99768 Harztor / OT Ilfeld
Tel. 03 63 31 / 4 82 71
Mobil 0172 / 87 09 010
Fax 03 63 31 / 4 82 72

Email: uwe.fiebig@gmx.net

NIEDERSACHSWERFEN

Eine erlebnisreiche Reise des BdV Niedersachswerfen

Die Vertriebenen des Ortsverbandes Niedersachswerfen unternahmen mit ihren Freunden auch in diesem Jahr eine mehrtägige Reise in eine der schönsten Gegenden Deutschlands. Unser Ziel war die wunderschöne Insel Fehmarn. Wenn man eine Reise macht, da kann man was erzählen! Unter diesem Motto und gut gelaunt, startete der Bus um 08:00 Uhr in Niedersachswerfen. Die Strecke führte über Hannover, Hamburg und Lübeck bis zur Insel Fehmarn. Die Fahrt war für alle Businsassen sehr kurzweilig und lustig.

Angekommen im Ferienpark „Südstrand“, wurden die Zimmer bezogen und anschließend das Terrain erkundet. Das Vitarium mit seinem 3.000 m² großen Wintergarten beinhaltet Angebote von der Café-Terrasse bis zum Kinderspielplatz unter Glas und lädt zum Verweilen ein.

Am nächsten Tag entdeckten wir die Insel mit einer Rundfahrt. Auffallend war große Sauberkeit. Fehmarn wird übrigens auch die Sonneninsel genannt. Sie ist nachweislich die sonnenreichste Region Deutschlands. Immer wieder begeistert die 4.500 Jahre alte Insel mit ihrem maritimen und mediterranen Flair. Die vielen kleinen Dörfer ziehen immer wieder die Besucher in ihren Bann.

Ein weiterer Besuch war die Landeshauptstadt Kiel. Kiel selbst hat als Hafenstadt und Handelsplatz Geschichte geschrieben. Zudem ist sie Universitätsstadt und ein wichtiger Wirtschaftsstandort. Kiel beherbergt außerdem einige



bemerkenswerte Gebäude. Zum Beispiel das Rathaus mit seinem Turm, die gotische Nikolaikirche, die das älteste Gebäude der Stadt ist.

Auch war uns sehr wichtig, das Marine-Ehrenmal in Laboe zu besichtigen, um den gefallenen Soldaten beider Weltkriege zu gedenken und sich eine friedliche Zukunft zu wünschen. Dies ist wohl aktueller denn je.

Am nächsten Tag freuten wir uns auf einen weiteren Höhepunkt. Wir verließen die Insel über die Fehmarnsundbrücke in Richtung Heiligenhafen und weiter nach Cismar. Alte Klosteranlagen sind immer sehenswert und mystisch, zeigen sie uns doch die Lebensweise des Mittelalters.

Richtig neugierig waren wir auf den Timmendorfer Strand. Dieser Badeort ist bekannt für seinen tollen 7 km langen Sandstrand und die sehr schöne Promenade. Hier kann man wunderbar schlendern, Kaffeetrinken und Leute beobachten.

Dann kam schon die Heimreise mit Stopp in Lübeck, der „Königin der Hanse“. Die Hansestadt ist weltberühmt für ihre Backsteingotik und das Holstentor. Zudem ist Lübeck natürlich für sein leckeres Marzipan bekannt. Faszinierend ihr alter Leitspruch – „Einheit im Inneren, Frieden nach außen“.

Eigentlich beispielgebend in der heutigen Zeit. Gemeinschaftliches Beisammensein, reden, la-

chen bei einem Glas Wein, war natürlich abends, nach vielen Erlebnissen, unser Motto.

Ein großer Dank sollte natürlich an unsere Vorsitzende Erika Hesse gehen. Sie hat wie immer, alles hervorragend organisiert und mit viel Freude begleitet.

In diesem Sinne spreche ich sicher für alle, die sich an dieser Reise erfreuten. Wir sind gespannt auf das nächste Mal!

Gisela Bagemihl



Ideen für anspruchsvolles Wohnen

RAUMAUSSTATTUNG JENS CLAUB

Rudolf-Breitscheid-Str. 10 · Niedersachswerfen · 99768 Harztor
Tel. 03633142719
jens.clauss@online.de
www.raumausstattung-clauss.de

35 Jahre mit uns um die WELT...
1990 - 2025

Reisen & Verkehr
Hahnemann
Nordhäuser Str. 7
99768 Harztor
Tel. 036331-9520
www.harztor-reisen.de

Am 01. Juli 2025 konnten wir unser 35 jähriges Firmen Jubiläum begehen. Für Ihre langjährige Treue und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit möchten wir uns bei Ihnen bedanken.

online: www.harztor.de

NIEDERSACHSWERFEN

Ein fröhlicher, aber auch besinnlicher BdV-Nachmittag

Am 28. Juni 25 trafen sich auf vielfachen Wunsch die Mitglieder des Ortsverbandes des Bund der Vertriebenen Niedersachswerfen zu einer fröhlichen Kaffeestunde in der Pension „Harztor“.

Für leckeren Kuchen sorgten wie immer die Vorstandsmitglieder Wernicke, Bagemihl und Hesse. Es wurde sich über die letzte mehrtägige Reise nach Fehmarn ausgetauscht, an der auch viele Nichtmitglieder des Ortes teilnahmen. Essen, Unterkunft, Wetter und Programm waren ausgezeichnet, alle schwärmen noch heute und werden wohl noch lange davon zehren.

Bei der Kaffeerunde gab es viel zu erzählen. Frau Bagemihl trug ein lustiges Gedicht im Heimatdialekt vor, was sehr gut bei den Anwesenden ankam.

In den Gesprächen wurde deutlich, wie sehr die derzeitige politische Lage in der Welt alle belastet. Gerade die Heimatvertriebenen haben auch unendliches Leid erlitten.

Unter den Kaffeegästen war auch der 90-jährige Günther Fähnrich, welcher die Vertreibung als 10-jähriger Junge erlebt hat. Er schilderte den Anwesenden, wie

die Rote Armee seine Heimatstadt Naugard eroberte. Nach Besetzung der Stadt durch die Russen, mussten sich alle Deutschen auf Befehl der polnischen Miliz auf dem Marktplatz der Stadt einfinden. Man teilte ihnen mit, dass die neue deutsch-polnische Grenze jetzt die Oder und Neiße sei und die Stadt deshalb unverzüglich verlassen werden müsse. Man gab den Einwohnern nur wenig Zeit, um sich mit dem Notwendigsten hier wieder einzufinden. Dann erfolgte durch eine Gruppe von Soldaten eine willkürliche Kontrolle des Gepäcks der Familien mit teilweiser Requisition. Zu Fuß unter militärischer Bewachung verließen die Menschen für immer ihre Heimat. Das wenige Gepäck, welches erlaubt war, trug man oder beförderte es zumeist auf Handwagen, Karren oder Kinderwagen. Auch die Älteren und Kranken sowie kleine Kinder mussten getragen oder mit den wenigen zur Verfügung stehenden Mitteln befördert werden. So zog der Tross Richtung Oder. Die Fluchtwege waren oft überfüllt, die Menschen waren schlecht ausgerüstet und den Witterungsbedingungen und Übergriffen schutzlos ausgeliefert. Die Nächte verbrachten die Ver-

triebenen meistens unter freiem Himmel. Auch um Nahrungsmittel musste sich jeder selbst kümmern, sie waren meistens sehr knapp oder gar nicht verfügbar. Es herrschte vielfach Hunger. Die ausgemergelten Kinder schrien furchtbar.

Von der einheimischen Bevölkerung durfte man leider nichts erwarten. Oft wurden die Flüchtenden, Heimatvertriebenen argwöhnisch als Eindringlinge angesehen und aufgefordert, weiter zu ziehen.

Günther Fähnrich erzählte davon, wie er die gesamte Strecke seinen 3-jährigen Bruder tragen musste. Nach vielen schweren Tagen der Flucht verbunden mit Leid und Elend erreichte seine Familie, bestehend aus der Mutter und 5 Kindern, die Region um Greifswald. Hier versuchte man, sich in irgendeiner Art und Weise, ein neues Leben auf zu bauen. Viele ähnliche erlebte Erinnerungen wurden an diesem Nachmittag ausgetauscht.

Rund 12 bis 14 Millionen Menschen waren von Flucht und Vertreibung betroffen.

Schätzungen zufolge starben bis zu 600.000 Menschen auf der Flucht, wurden Opfer der Vertrei-

bung oder erholten sich von den Anstrengungen des Marsches nicht wieder und starben.

Mehrere Hunderttausend wurden in Lagern inhaftiert oder mussten Zwangsarbeit leisten. Ohne Entschädigung wurde das private Eigentum der Vertriebenen konfisziert.

Millionen Vertriebene suchten in den verbleibenden Gebieten Deutschlands oder in anderen Ländern eine neue Heimat. Die Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten war eine massive humanitäre Katastrophe, die tiefgreifende Auswirkungen auf die betroffenen Menschen und die deutsche Nachkriegsgeschichte hatte. Es ist wichtig, dass die Erlebnisgeneration ihre Vertreibungsschicksale für die nachfolgenden Generationen aufschreibt, um dieses erlebte Leid nicht zu vergessen.

Ein ganz besonderer und für alle sehr nachdenklicher Nachmittag neigte sich dem Ende.

Ein ganz besonderer Dank geht an Thomas Hesse, welcher die Gäste mit Kaffee und Getränken bewirtete.

Veronika Hahnemann



HARZTOR REISEN

Reisebüro-Taxi Hahnemann

Nordhäuser Str. 7
99768 Harztor

**036331
9520**

www.harztor-reisen.de

- Vermittlung aller Reiseveranstalter sowie touristische Leistungen; kompetente, fachkundige Beratung
- Taxi und Mietwagen auf Vorbestellung
- Flughafen- & Haustürtransfers zum Selbstkostenpreis
- Krankentransporte für alle Kassen z.B.: Dialysefahrten, Arztfahrten, Fahrten zur Strahlen- u. Chemotherapie, Fahrten zur Reha usw.



**Bau- und Möbeltischlerei
BAUDREXL**

Anfertigung von Möbeln // Möbelrestauration
Fenster // Türen // Rollläden
Innenausbau // Laden-, Geschäftseinrichtungen
fachgerechte Ausführung von Bautischlerarbeiten

An der Karrenbrücke 2 // 99768 Harztor/OT Harzungen
Tel. (03 63 31) 4 21 31 // Fax (03 63 31) 4 26 70
Karsten.Baudrexlgmx.net

**NÄCHSTER
REDAKTIONSSCHLUSS:
12. November 2025**

NIEDERSACHSWERFEN



ARRÉÉFEST 2025

Wir sagen Dankeschön! 



NIEDERSACHSWERFEN

ARREÉ-Fest 2025

Am Freitag stand unser DJ 21one trotz Regens und Kälte an den Reglern und zauberte eine sehr gute Tanzmusik, welche zu später Stunde mit einer tollen Lasershow untermalt wurde.

Der Samstag startete mit Sonnenschein, was natürlich perfekt für das Iron-Arreé- und unser Handwagenrennen war. Wir gratulieren den Gewinnern Tom Schäfer (Iron-Arreé), dem Vater-Sohn-Team M.Stein und J. Bönisch (Handwagenrennen - Männer) sowie R. Denkscherz und K.Hüllenhagen (Handwagen - Damen). Am Nachmittag gab es die Wahl zum Kuchenkönig 2025 in der Rubrik Quark/Käsekuchen. Von den neun Teilnehmern bekam Christin Delert die beste Bewertung für ihren Kuchen. Herzlichen Glückwunsch! Danach ging es weiter mit unse-

ren jüngeren zauberhaften Darstellern. Die KITA „Wirbelwind“, der OCV Neustadt und der KCC Woffleben zeigten ihrem Publikum tolle Auftritte. Zwischendurch gab es noch den Programmpunkt „Ringelnetz“. Am Abend heizte uns wieder die Band Tänzchentee ein, gepaart mit vielen lockeren Sprüchen, einem tollen Musikmix und super Kostümen. In der Pause wurden wir vom Krimderöder Karneval Club mit einem genialen Mix aus ihrem Programm überrascht. Zum Abschluss gab es auch in diesem Jahr ein tolles Feuerwerk mit Faszination Spirk. Der Sonntag begann mit Dauerregen. Aber davon ließen sich die Teilnehmer des großen Kinder-Traktortauziehens und des 2. Harztor-Tauziehens wenig beeindrucken. Die Wettbewerbe wurden wie geplant durchgeführt, wobei der Pokal des Harztor-Tau-

ziehens wieder an die „Baumstämme“ nach Neustadt ging. Herzlichen Glückwunsch!

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem lustigen Fest beigetragen haben, besonders bei den Mitarbeitern der Partyküche-Cateringservice, die für gute Speisen und Getränke sorgten, bei Gastro-Müller für die Bereitstellung der Eismaschine, bei dem Förderverein „Kinderlachen“ e.V. sowie bei unseren Sponsoren, ohne die so ein Fest nicht möglich wäre:
Eiscafé Baumann
VR Bank Thüringen
Thalia Buchhandlung
BAC Entsorgungsbetrieb
Zahnarztpraxis May
WBG Südharz
Kreissparkasse Nordhausen
Harztorpraxis Todt/Germer
Gemeinschaftspraxis Zyrus
Die Partyküche-Cateringservice

Marienapotheke
Neanderklinik Harzwald GmbH
Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik
Physiotherapiepraxis Frodl
Zweirad Illhardt
Piontek drive4life
Müller Gastro GmbH
MWS Thomas Apel
Regina und Klaus Fuhrmann
Tim Schäfer
Alexandra und Martin Fuhrmann
Holzbaubetrieb Norbert Schmidt
Harztor Asiaküche
Ina´s Hundeservice
Friseur salon Höring
Südharzwerke Nordhausen Entsorgungsfachbetrieb GmbH
Reisebüro Steffen Hahnemann
Fahrschule Ralf Schmidt
Württembergische Versicherung
Alpers und Köhler OHG
DJ21 one
Ortschaftsrat Niedersachswerfen
Schausteller Nico Weiß

4. Sachswerfer Oktoberfest

am 20. September 2025

ab 17.00 Uhr
auf dem Kirchhof

mit DJ 21one

Oktoberfestbier
Oktoberfestschmankerl

Wettbewerbe mit tollen Preisen



Arreé-Traditions-Verein e.V.
c/o Dr. Christina Zyrus • Harzstraße 35 • 99768 Harztor

NIEDERSACHSWERFEN

AGATHE-Sprechstunden und Spielenachmittag 2. Halbjahr in Niedersachswerfen

Das AGATHE-Projekt, welches sich um einsame ältere Mitmenschen kümmert, bietet auch im 2. Halbjahr 2025 Sprechstunden in Ihrer Ortschaft an.
Zu folgenden Terminen:
16.09.2025, 21.10.2025, 18.11.2025 und 16.12.2025
von jeweils 10 bis 11 Uhr können Sie Frau Postel im Gemein-

deamt, Kirchplatz 2 aufsuchen. Gern beraten wir Sie zu den Themen der aufkommenden Pflege und den Schwierigkeiten, die im Seniorenalltag entstehen. Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen, um selbst-

ständig und selbstbestimmt in der Häuslichkeit zu verbleiben.

Während der Zeit von 11 bis 12 Uhr ist es auch möglich, sich in der Mediensprechstunde zu digitalen Fragen beraten zu lassen. Gern unterstützen wir Sie, sich nach und nach den digitalen He-

rausforderungen zu stellen und sich Wissen anzueignen. Unter der Telefonnummer 0173/5234291 können Sie vorab einen Termin vereinbaren. Auch Hausbesuche sind möglich.



Neustadt Kurier

Staatlich anerkannter Luftkurort
Seilklimatischer Kurort



„Murmelspaß zum Kindertag“ Erfolgreiche Eröffnung der neuen Murmelbahn



Pünktlich zum Kindertag am 01. Juni 2025 wurde ein ganz besonderes Projekt in Neustadt/Harz feierlich eröffnet: Die neue Murmelbahn am Wassertretbecken beim Campingplatz. Strahlende Kinderaugen und begeisterte Gäste machten die Einweihung zu einem vollen Erfolg.

Die Eröffnung markiert den Abschluss eines Herzensprojekts, das nur durch die Unterstützung vieler möglich war. Unser Dank gilt allen Sponsoren, Helferinnen und Helfern, die dieses Vorhaben mit Tatkraft, Engagement und finanzieller Hilfe verwirklicht haben. Danke, dass ihr das möglich gemacht habt. Direkt am Eingang des Campingplatzes steht der Murmelbahn-

automat bereit, so kann der Spielspaß beginnen. Aber nicht nur die Kinder kommen auf ihre Kosten. Eine Himmelsliege und eine massive Sitzbank laden zum Entspannen ein und machen den Platz zu einem kleinen Rückzugsort mitten in der Natur. Perfekt um zur Ruhe zu kommen und den besonderen Charme dieses Ortes zu genießen. Allen, die bei der Eröffnungsfeier geholfen und unterstützt haben, sagen wir von Herzen: Ein riesengroßes Dankeschön! Die Murmelbahn steht nun für alle offen. Kommt vorbei, lasst die Murmeln rollen und entdeckt einen neuen Lieblingsplatz der Gemeinde Harztor.

*Alexandra Günther
Tourismus-Information
Neustadt*



NEUSTADT KURIER

SV HOHNSTEIN PRÄSENTIERT
25.10.2025
 EINLASS 18:00 UHR

Oktoberfest
 KIRMES

DJ UWE MIT DEN WIESENHITS
MASSKRUGSTEMMEN NAGELPLOG KIRMES BEERDIGUNG

SAAL HOHNSTEIN - NEUSTADT / HARZTOR
 KARTENVORVERKAUF IN DER TOURIST-INFORMATION 8,00 €

AGATHE- Sprechstunden und Spielenachmittag 2. Halbjahr in Neustadt

Das AGATHE-Projekt, welches sich um einsame ältere Mitmenschen kümmert, bietet auch im 2. Halbjahr 2025 Sprechstunden in Ihrer Ortschaft an.

Zu folgenden Terminen:
**28.08.2025, 25.09.2025,
 23.10.2025 und 27.11.2025**
 von jeweils 9 bis 10 Uhr können Sie Frau Postel
 in der **Tourismus Information,
 Stolberger Str. 3** aufsuchen.

Gern beraten wir Sie zu den Themen der aufkommenden Pflege und den Schwierigkeiten, die im Seniorenalltag entstehen. Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen, um selbstständig und selbstbestimmt in der Häuslichkeit zu verbleiben.

Während der Zeit von **10 bis 11 Uhr** ist es auch möglich, sich in der **Mediensprechstunde** zu digitalen Fragen beraten zu lassen. Gern unterstützen wir Sie, sich nach und nach den digitalen Herausforderungen zu stellen und sich Wissen anzueignen.

Unter der Telefonnummer **0173/52 34 291** können Sie vorab einen Termin vereinbaren. Auch Hausbesuche sind möglich.

agathe älter werden in
der Gemeinschaft

online:
www.
harztor.de

**Bestattungshaus
 ECKHARD SCHADE - Bestattermeister -**

Der letzte Weg in guten Händen
 Beistand und Hilfe im Trauerfall TAG und NACHT
 Stolberger Straße 35 • 99734 Nordhausen
 ☎ **03631 / 900 290** ☎ **036331 / 309 30**

- Beratung in allen Bestattungsfragen
- Bestattungsvorsorge - zu Lebzeiten alles ordnen
- offene Aufbahrung am Sarg und Abschiednahme im Bestattungshaus, individuell nach Ihren Wünschen
- Finanzielle Absicherung über eine Sterbeversicherung

Mitglied im Landesfachverband Bestattungsgewerbe Thüringen

Das Unternehmen ist Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V.

NEUSTADT KURIER

Gib alten Schätzen neues Leben und sei dabei beim

↓

2. GARAGEN FLOHMARKT

IN NEUSTADT/ OSTERODE

SAMSTAG, 27 SEPTEMBER 2025

VON 10:00 -16:00 UHR



Hast du Lust, beim Flohmarkt mitzumachen?
dann melde dich bis zum **12. September** unter:

☎ 036331 462-77
✉ tourismus@harztor.de
info@neustadt-harz.de

Schlager ohne Ende – Herbstkonzert im Saal Hohnstein

Am **Samstag, den 27. September 2025**, verwandelt sich der traditionsreiche **Saal Hohnstein** in Neustadt-Harz in eine Bühne voller Musik, Emotionen und unvergesslicher Melodien. Ab **14:30 Uhr** präsentiert **Kevin Neon** sein beliebtes Format Schlager ohne Ende – dieses Mal als stimmungsvolles Herbstkonzert.

An seiner Seite: **Hansi Vogt & Frau Wäber**, bekannt aus der beliebten ARD-Sendung Immer wieder sonntags. Gemeinsam bringen die beiden Künstler jede Menge Charme, Humor und natürlich die größten Schlagerhits auf die Bühne. Die Gäste dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das von mitreißenden Songs über unterhaltsame Moderationen bis hin zu humorvollen Showmomenten reicht.

Damit der Nachmittag perfekt wird, ist im **Ticketpreis** bereits ein **Glas Sekt** und ein **Kaffee** ent-

halten – als kleine Aufmerksamkeit für alle Besucherinnen und Besucher. Außerdem werden vor Ort kleine Snacks angeboten, die während der Veranstaltung genossen werden können.

Der **Einlass beginnt um 13:30 Uhr**, sodass genügend Zeit bleibt, vorab den Lieblingsplatz einzunehmen. Der Saal Hohnstein bietet zahlreiche bequeme Sitzplätze und sorgt so für ein entspanntes Konzerterlebnis. Das Programm dauert etwa zwei Stunden – ideal, um gemeinsam mit Freunden oder Familie in herbstlicher Atmosphäre einen musikalischen Nachmittag zu verbringen.

Tickets sind ab sofort erhältlich bei der Touristinformation unter **036331-46277** oder bequem online unter www.neontix.de. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze – und seien Sie dabei, wenn es in Neustadt-Harz wieder heißt: *Schlager ohne Ende!*

46. KINDER KLEIDUNGS BASAR

in Neustadt

19.9.25
20.9.25



VERKAUFSZEITEN
im Saal „Hohnstein“ Neustadt, Burgstr. 41

Freitag 19.09.25
15.00 – 20.00 Uhr

Samstag 20.09.25
13.00 – 17.00 Uhr

Unter dem Motto „Es muß nicht immer neu sein“ bietet der Förderverein „Waldbad Neustadt e.V.“ allen die Gelegenheit, gut erhaltene Kinderkleidung, Kinderwagen, Laufgitter, Spielzeug usw. zu verkaufen bzw. zu kaufen, auch Kleidung für Erwachsene.

Ohne Anmeldung ist keine Abgabe möglich!

15 % des Verkaufserlöses der Teilnehmer werden vom Förderverein „Waldbad Neustadt e.V.“ für kinder- und familienfreundliche Projekte und Investitionen im Waldbad Neustadt verwendet. Informationen zum Basar und zum Förderverein „Waldbad Neustadt“ e.V. finden Sie unter: www.neustadt-waldbad.de

Schlager ohne Ende

HERBST KONZERT



KEVIN NEON
HANSY VOGT & FRAU WÄBER
bekannt aus „Immer wieder Sonntags“

27.09.2025 | 14:30 UHR
NEUSTADT|HARZTOR - SAAL HOHNSTEIN
TICKETS SICHERN: 036331-46277

online: www.harztor.de

NEUSTADT KURIER

Schützenkönigspaar 2025

Angelika Engler und Hans-Joachim Schubert

Jugendschützenpaar Mia Richter und Amadeus König

Einen Tag vor dem Schützenfest wurden erstmalig die Sponsoren zu einer „Dankeschönfeier“ für ihre Geld- bzw. Sachspenden auf den Schützenplatz mit eingeladen.

Am Samstag, den 02.08.2025, trafen sich die Mitglieder traditionsgemäß an der Kirche, um gemeinsam mit dem Ortschaftsbürgermeister Mario Kühn einen Kranz (gesponsert vom Ortschaftsrat sowie vom Ortschaftsbürgermeister) zum Gedenken an die Opfer der zwei Weltkriege niederzulegen.

Der Wettergott meinte es gut. Er ließ am heutigen Tag seine Schleusen geschlossen!

Die Gastvereine aus Ellrich, Salza, Rodishain, Ilfeld, Sülzhayn sowie Schützenkompanie Nordhausen empfingen ihre Osteröder Schützinnen und Schützen auf das Herzlichste. Der Vorsitzende Andreas Lohrengel begrüßte seine anwesenden Mitglieder und Gäste.

Zahlreiche Ehrungen wurden im Auftrag des Thüringer Schützenbundes für besondere Verdienste vorgenommen. Als Ehrenmitglieder zeichnete der Vorsitzende Barbara und Klaus Heinemann aus. Im Anschluss fand die Proklamation statt. Schützenkönigspaar wurden An-

gelika Engler und Hans-Joachim Schubert.

- 1. Dame Brigitte Sauerland
- 2. Dame Regina Fuhrmann

- 1. Ritter Bernd Fuhrmann
- 2. Ritter Achim Franz

Als Jugendschützenkönigspaar konnten Amadeus König und Mia Richter ausgezeichnet werden.

- 1. Prinzessin Emily Richter
- 2. Prinzessin Amy Juch

- 1. Ritter Emil Gründer
- 2. Ritter Kurt Lohrengel

Anschließend gab der Schießsportleiter Bernd Fuhrmann die besten Schützen vom Preisschießen bekannt.

Als treffsicherste Dame erwies sich Christina Stürnberg vom SV

Ellrich, ihr folgte Cornelia Pohle, SV Sülzhayn sowie Ines Mock vom SV Rodishain. Bei den Herren gewannen Henry Heinemann, Hans-Joachim Schubert und Bernd Fuhrmann, alle drei gehören dem OSV an.

Der Vorsitzende bedankte sich recht herzlich bei den Sponsoren, beim Ortschaftsbürgermeister, den Ellricher Blasmusikanten, bei DJ Ronny aus Wipperfurth, bei den Traktorfreunden und nicht zu vergessen den Mitgliedern, die bei den Vorbereitungen dem Verein zur Seite standen.

*Angelika Engler
Osteröder Schützenverein
1897 e.V.*



NEUSTADT KURIER

online: www.harztor.de



4. Südharzer Apfeltag

20. September 2025

Am Wiesenplatz in Neustadt/Harz
10:00 – 16:00

- Apfelsortenbestimmung (bitte 3 Äpfel je Baum mitbringen, KEINE Zweige oder Blätter!)
- Apfelsortenschau mit Verkostung
- Apfelsaftverkauf und Schaupressen für Kinder
- Korbmacher & Imkereiprodukte
- Infomobil des LPV Südharz/Kyffhäuser
- Infostände und Umweltbildungsangebote

Eine Veranstaltung der IG Streuobst Südharz & Partnern:



Tag des offenen Denkmals®



Neues Schloss Neustadt
99768 Harztor OT Neustadt

Wert-voll:
unbezahlbar oder
unersetzlich?

Sonntag
14.9.2025
10:00-15:00 Uhr

Was ist zu sehen?

- Sanierung Schlossgebäude - alle Fenster erneuert
- Ausstellung: "Erholung für Mensch und Natur"
- Baustelle Projektscheune auf dem Hof

Dank an die Fensterpaten
Mitgliederversammlung 16:00

Das Schloss ist
vom Kurpark
zugänglich.

Historische Orte entdecken! Alle Veranstaltungen
unter www.tag-des-offenen-denkmals.de
und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

HARZUNGEN

NÄCHSTER
REDAK-
TIONS-
SCHLUSS:
12.
November
2025



Agrargesellschaft Harzungen mbH



Art • Fleisch & Wurstwaren nach
hausgeschlachtet
LANDFLEISCHEREI
Tel. 036331 47958
Öffnungszeiten
Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 11:00 Uhr



Dorfstraße 9
99768 Harztor OT Harzungen
Telefon 036331 42120
www.agrarharzungen.de



Feldwirtschaft | Viehwirtschaft mit Rinder- und Schweinemast | Direktvermarktung aus kontrollierter Haltung

HERRMANSACKER

Orientierungsritt durch den Harz begeistert Reiter und Pferde



Ebersburg/Herrmannsacker. Am 31. Mai veranstaltete der Zucht-, Reit- und Fahrverein Ebersburg/Herrmannsacker einen abwechslungsreichen Orientierungsritt, der 14 Reiterinnen und Reiter durch die beeindruckende Landschaft des Harzes führte. Die rund zehn Kilometer lange Strecke führte durch Petersdorf und weiter über den bekannten Karstwanderweg – ein besonderes Naturerlebnis für Zwei- und Vierbeiner.

Unterwegs erwarteten die Teilnehmenden drei kreative Stationen, bei denen nicht nur reiterliches Geschick, sondern auch Wissen, Humor und Koordination gefragt waren. An der ersten Station wurde das Wissen über heimische Bäume getestet. Die Reiterinnen und Reiter mussten

verschiedene Baumarten erkennen und benennen – gar nicht so einfach mitten im Wald!

Die zweite Station sorgte für viel Spaß: Vom Boden aus mussten Gummistiefel gezielt in einen Eimer geworfen werden – eine Aufgabe, die mehr Geschick erforderte, als zunächst gedacht, und für viele Lacher sorgte.

Den krönenden Abschluss bildete die dritte Station: Auf dem Pferd sitzend mussten die Reiter Wäsche aufhängen – eine ungewöhnliche Aufgabe, die Balance und Vertrauen zwischen Reiter und Pferd forderte. Die Pferde zeigten sich dabei von ihrer besten Seite und blieben trotz flatternder Wäschestücke ruhig und gelassen.

Besonders gefreut hat sich der Verein über zwei Reiterinnen aus

Westerhausen im Nordharz, die den Weg zu uns gefunden haben. Der ZRFV Ebersburg/Herrmannsacker freut sich immer sehr über Gäste aus anderen Vereinen oder Ställen – neue und bekannte Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Nach der Rückkehr zum Vereinsgelände in Herrmannsacker klang der Tag mit Salaten, Gebrülltem und kühlen Getränken gemütlich aus. Die Veranstaltung war kein Wettbewerb, sondern diente dem gemeinsamen Erlebnis und dem Spaß an der Sache – und genau das stand auch im Mittelpunkt. Der Verein zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Ritts und plant bereits eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Claudia Emde



HERRMANNSACKER

AGATHE-Sprechstunden und Bewegungsangebote 2. Halbjahr in Herrmannsacker

Das AGATHE-Projekt, welches sich um einsame ältere Mitmenschen kümmert, bietet auch im 2. Halbjahr 2025 Sprechstunden in Ihrer Ortschaft an.

Zu folgenden Terminen: **28.08.2025, 25.09.2025, 23.10.2025 und 27.11.2025** von jeweils 12 bis 14 Uhr können Sie Frau Postel in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes, Hauptstr. 4 aufsuchen.

Gern beraten wir Sie zu den Themen der aufkommenden Pflege und den Schwierigkeiten, die im Seniorenalltag entstehen. Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen, um selbstständig und selbstbestimmt in der Häuslichkeit zu verbleiben. Während der Zeit von 13 bis 14 Uhr ist es auch möglich, sich in der Mediensprechstunde zu digitalen Fragen beraten zu lassen.

Gern unterstützen wir Sie, sich nach und nach den digitalen Herausforderungen zu stellen und sich Wissen anzueignen.

Unter der Telefonnummer 0173/5234291 können Sie vorab einen Termin vereinbaren. Auch Hausbesuche sind möglich.

An folgenden Terminen: **08.07.2025, 09.09.2025, 14.10.2025, 11.11.2025 und 09.12.2025** ist es möglich sich ab 10 Uhr der geselligen Run-

de zum Spazieren gehen anzuschließen – Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus.

Zusätzlich findet am **25.09.2025 ab 15.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus ein Vortrag zum Thema „Geistig fit bleiben – Demenz vorbeugen“ mit dem Pflegestützpunkt Nordhausen** statt.

agathe älter werden in der Gemeinschaft

Nach verzögertem Aufbau super Sportfest in Herrmannsacker

Der Zeltaufbau für das Sportfest in Herrmannsacker konnte nicht wie üblich einen Tag vor Beginn durchgeführt werden. Ein starker Wind verhinderte das. Noch vor dem Beginn klappte aber alles bestens. Danke an alle fleißigen Helfer.

Gestartet wurde dann mit dem Fußballspiel gegen VfR Roßla. Die Gäste zeigten sich in ihrer besten Form und gewannen mit 4:0. Ungeachtet dessen, hätten wir uns ein paar mehr Zuschauer aus dem Ort gewünscht.

Am nächsten Tag wurde mit dem Kindersportfest begonnen. Insgesamt kamen 14 Kinder mit ihren Eltern. Der Kindergartenverein mit Familie Berger hat vielfältige Spiele und Übungen für die Kinder geboten. Das traditionelle Tauziehen gegen die Väter haben



erwartungsgemäß die Väter ehrenvoll verloren. Herrmannsacker wurde der Kindergarten weggenommen. Die Kinderfreundlich-

keit kann man uns nicht nehmen. Das zeigte sich dann auch gleich im Anschluss beim Kleinfeldturnier. Hier traten die Kinder

„Die wilden Kerle“ mit an und belegten den 4. Platz. Da staunten die anderen Mannschaften. Den Sieg des Turniers erlangten die „Krebsbacher Kicker“.

Während des gesamten Sportfestes hatte der Verein eine Spendenbox aufgestellt. Unsere Herrenmannschaft spielt in der 3. Saison in der Kreisoberliga. Da wir aber keine Jugend und Nachwuchsmannschaften haben, werden wir jährlich mit Strafen durch den TFV belegt – eintausend Euro im Jahr. Scheinbar dürfen kleine Vereine nicht höherklassig spielen. Wir bitten alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins, uns dazu mit Spenden zu unterstützen.

Frank Seiler
Vorsitzender



VP VON POLL
IMMOBILIEN

Ines Baumbach-Weber
Geschäftsstelleninhaberin

**Ihre Immobilienspezialisten
in Nordhausen und Umgebung.**

Bahnhofstraße 10a | 99734 Nordhausen | nordhausen@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD®

www.von-poll.com/nordhausen

Dach und Fassadenbau
Berntinger

- Dachdeckungen aller Art
- Fassadenverkleidungen
- Holzarbeiten
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Kranarbeiten
- Dachklempnerarbeiten

Kommunikationsweg 4a • 99734 Nordhausen
Mobil 0172 670 56 49 • Tel. 03 63 34 53 750

HÖFER
P. Tobias Titulaer

Bestattungen
Trauerbegleitung

03631-983320

Käthe-Kollwitz-Str. 8
99734 Nordhausen

hoefer-bestattungen.de



Reicht denn mein Sparbuch für die Bestattung nicht?

Im Pflegefall verlangt das Sozialamt, dass Ihr Konto aufgelöst wird. Schützen Sie Ihr Geld mit einer Bestattungsvorsorge.

online:
www.
harztor.de

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. November 2025

SPARKASSEN KULTURTAGE 2025

AUSSTELLUNGEN • KABARETT • KONZERTE



Foto: (c) Volker Bruns VMB-Photography



Foto: (c) Guitarra de Aventura



Foto: (c) Andrés Dobi

ALBIE DONNELLY'S SUPERCHARGE
42. NORDHÄUSER JAZZFEST – ERÖFFNUNG

Freitag | 26. September | 20.00 Uhr
Galerie der Kreissparkasse Nordhausen

Eintrittskarten zu € 20,- bzw. € 15,- für Sparkassenkunden sind in allen Filialen der Kreissparkasse Nordhausen, Telefon: 0 36 31/428-0 erhältlich.

GUITARRA DE AVENTURA feat. JESSICA DENECKE
VORWEIHNACHTLICHE STIMMUNG

Donnerstag | 27. November | 19.00 Uhr
Galerie der Kreissparkasse Nordhausen

Eintrittskarten zu € 20,- bzw. € 15,- für Sparkassenkunden sind in allen Filialen der Kreissparkasse Nordhausen, Telefon: 0 36 31/428-0 erhältlich.

SILBERDISTELN
„MEIN FAUST“
STREBEN UND ERLEBEN DES ALTEN FAUST
VON MANFRED BAUMANN

Dienstag | 9. Dezember | 19.00 Uhr
Galerie der Kreissparkasse Nordhausen

Eintrittskarten zu € 7,- bzw. € 5,- für Sparkassenkunden sind in allen Filialen der Kreissparkasse Nordhausen, Telefon: 0 36 31/428-0 erhältlich.

AUSSTELLUNGEN Galerie der Kreissparkasse Nordhausen • Kornmarkt 9 • 99734 Nordhausen • Öffnungszeiten: Mo bis Fr 08.00 Uhr - 18.00 Uhr



FÖRDERVEREIN STRASSENBAHNFREUNDE NORDHAUSEN E.V.
125 Jahre Straßenbahn - Kindermalwettbewerb „BUNTE BAHN“
2. September bis 2. Oktober 2025



GLÜCKSPINSEL
„Entführung der Sinne“
7. Oktober bis 28. November 2025



PETER GENSSLER
„Verdichtung von Wahrheit“
2. Dezember 2025 bis 6. Februar 2026



MARIEN-APOTHEKE

NATÜRLICH • GESUND • INDIVIDUELL

DAS TEAM
DER
MARIEN-
APOTHEKE
BERÄT
SIE GERN.



Foto: Christiane Neupert

Geschäftszeiten

ab 01.09.2025

Mo 08:00 - 18:00

Di 08:00 - 18:00

Mi 08:00 - 13:00

Do 08:00 - 18:00

Fr 08:00 - 18:00

Sa GESCHLOSSEN

So GESCHLOSSEN

nsw@apo-nordhausen.de

TOP PREISE
in Ihrer Apotheke!

20%

Auf einen Artikel
Ihrer Wahl.

**Voltaren®
Schmerzgel!**

%



UNSER PREIS
ab 6,49 €

FZN	Menge	AVP ²	UNSER ANGBOT
00458532	120 g	15,96 €	11,49 € (100 g = 9,58 €)
00998784	180 g	21,49 €	14,99 € (100 g = 8,33 €)

Wirkstoff: Diclofenac diethylamin; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen; bei akuten Zerrungen, Verstauchungen oder Prellungen; der gelenknahen Weichteile; bei akuten Muskelschmerzen.

**Grippostad® C
Hartkapseln!**

%



UNSER PREIS
9,99 €

PZN	Menge	AVP ²	UNSER ANGBOT
00571748	24 KAP	14,26 €	9,99 €

Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reihusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

**24/7 Abholautomat -
Medikamente rund um die Uhr
sicher abholen**

Rund um die Uhr für Sie da - Unser
24h-Abholautomat

Flexibel, sicher und ganz ohne Wartezeit: Mit unserem modernen 24/7-Abholautomaten bieten wir Ihnen einen Extra-Service, der sich Ihrem Leben anpasst. Egal ob früh am Morgen, spät in der Nacht oder am Wochenende - Ihre Medikamente stehen für Sie bereit, wann immer Sie sie brauchen.

- Einfach online oder telefonisch vorbestellen
- Bequem per Code am Automaten abholen - ganz ohne Stress
- Diskret, schnell und sicher - direkt an unserer Marien-Apotheke

Nie wieder lange Schlangen. Nie wieder Hetze nach Feierabend. Mit unserem Abholautomaten genießen Sie maximale Freiheit - und das mit dem Service und der Sicherheit Ihrer Sonnen-Apotheke vor Ort.



Foto: Christiane Neupert

**Nehmen Sie auch
Medikamente
nach dem Motto:**

„Wird schon
passen?“



**Wissen Sie eigentlich,
ob Ihre Medikamente sich
wirklich gut verstehen?**

- Wechselwirkungen?
- Doppelte Wirkstoffe,
- Müdigkeit, Schwindel,
Gedächtnisprobleme?

Zeit für Klarheit!

Jetzt Termin zur Medikationsanalyse vereinbaren

- Sicherheit erhöhen
 - Nebenwirkungen vermeiden
 - Lebensqualität verbessern
- Die Krankenkasse übernimmt die Kosten! Nur mit

**Was Herr
Jauch kann,
können wir
schon längst!**

MARIEN-APOTHEKE
NATÜRLICH & INDIVIDUELL

Marien-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Str. 2
99768 Harztor
Tel.: +49 3631 384 0

1 iA.de-App herunterladen
2 E-Rezepte einlösen
3 Arzneimittel schnell erhalten
Code mit dem Handy scannen!

Apothekerin Kathrin Göppfarth e. Kfr.

Rudolf-Breitscheid-Straße 2 • 99768 Harztor / OT Niedersachswerfen

Tel.: 03 63 31 / 384 0 • Fax: 03 63 31 / 384 22 • nsw@apo-nordhausen.de • WhatsApp 0174 8194 687

1 Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 2 Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 15.09.2021), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. 3 Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5% auf diesen Betrag. 4 Pflichtinformationen gemäß LMIV (EG) Nr. 1169/2011 unter <http://www.mak.de/lmiv.html> oder in Ihrer Marien Apotheke.